



PowerShift



ECOFAIR TRADE DIALOGUE

„Klima schützen – gerechter handeln?“

Klima-, Rohstoff- & Handelspolitik in Europa“

Einladung zur Studienfahrt nach Brüssel

für politisch Aktive und MultiplikatorInnen aus Zivilgesellschaft & ‚grüner Wirtschaft‘:

26.-29. Juni 2011 – Brüssel

Für den Klimaschutz ist es höchste Zeit, die Energiewende ist unumgänglich. Doch was bedeutet die Umstellung auf Erneuerbare Energien für unsere Rohstoff- und Handelspolitik? Auch die Erneuerbaren Energien und neue ‚grüne‘ Wirtschaftszweige benötigen Rohstoffe, und steigender Bedarf in der EU bedeutet massiv ansteigende Importe, teilweise aus Regionen mit schwierigen menschenrechtlichen und ökologischen Bedingungen. Kann die EU den Handel mit Energierohstoffen sozial-, umwelt- und klimaverträglich gestalten?

Am Beispiel der Kohleimporte wollen wir thematisieren, welche sozialen und ökologischen Probleme im Handel mit fossilen Energieträgern bestehen. Am Beispiel der Biomasse diskutieren wir, ob es im Handel mit erneuerbaren Energieträgern besser aussieht. Wir werden analysieren, welche Rolle bilaterale Freihandelsabkommen beim Import von Rohstoffen, aber auch beim Export von Klimaschutzgütern in Entwicklungs- und Schwellenländer spielen.

Welche Akteure und Institutionen machen überhaupt die Klima-, Rohstoff- und Handelspolitik auf europäischer Ebene? Wie können umwelt- und entwicklungspolitische Akteure hier Einfluss nehmen? Was sind Möglichkeiten und Hindernisse für eine gerechtere und klimafreundlichere EU-Außenwirtschaftspolitik?

Diesen Fragen wollen wir im Rahmen einer Studienfahrt nach Brüssel nachgehen. Mit einer Gruppe von ca. 20 MultiplikatorInnen aus NGOs, sozialen Bewegungen und zivilgesellschaftlichen Netzwerken, Parteien, der Erneuerbaren Energien-Branche und den Medien werden wir Institutionen und Prozesse der europäischen Politik näher beleuchten. Hierzu werden wir uns sowohl mit staatlichen Vertretern und Wirtschaftslobbyisten als auch mit zivilgesellschaftlichen Akteuren der Themenfelder Klimaschutz, Erneuerbare Energien, Rohstoff- und Handelspolitik treffen – zum Meinungsaustausch und für Informationen aus erster Hand. Folgende Termine in Brüssel sind geplant:

- Führung durch das Europäische Parlament und Gespräche mit EU-Parlamentariern
- Termin bei der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU
- konzernkritische ‚Lobbytour‘ mit der NGO Corporate Europe Observatory
- Diskussion mit dem einflussreichen EU-Lobbyverband BUSINESSEUROPE
- Termin bei der Europäischen Kommission (Generaldirektion Handel)
- Termin mit einer Entwicklungsländer-Vertretung in Brüssel
- Treffen mit umwelt- und handelspolitischen NGOs (Friends of the Earth Europe u.a.)
- Termin mit Erneuerbare Energie-Branchenvertretern

Ein Einstiegs-Workshop am ersten Tag (26.6.) dient der inhaltlichen Vorbereitung der Themen; er wird am Nachmittag (ca. 14.00-18.00 Uhr) in Köln stattfinden.

Anmeldung / Bewerbung: Die Studienfahrt richtet sich an politisch Aktive aus NGOs, sozialen Bewegungen und zivilgesellschaftlichen Netzwerken, Parteien und der Erneuerbaren Energien-Branche, die eine Multiplikatorenrolle innerhalb ihrer Organisation haben bzw. im Hinblick auf die Studienfahrt ausüben wollen. Den angehängten Anmelde-/**Bewerbungsbogen bitte ausfüllen** und bis zum **8.5.2011** zurücksenden an: Viola.dannenmaier@power-shift.de. Die Zusagen werden dann ca. am 16.05.2011 verschickt (dann mit endgültig verbindlichem Anmeldebogen u. Zahlungsaufforderung)!

Wichtiger Hinweis: Es ist Bestandteil der Studienfahrt, die gewonnenen Erkenntnisse in Form eines Berichts, Artikels, Seminars, Vortrags, Video-/Tonbeitrags o.ä. an andere weiterzugeben. Die genaue Art des Beitrags kann natürlich selbst gewählt werden; die Arbeit daran soll aber bereits während der Studienfahrt beginnen und nach der Reise selbständig zu Ende geführt werden.

Kostenbeteiligung: Die Eigenbeteiligung beträgt **150 €** (*plus ggf. Fahrtkosten nach/von Köln Hbf.!*). In begründeten Ausnahmefällen ist ein Preisnachlass möglich.

Organisation/Anmeldung: Viola Dannenmaier, PowerShift e.V.; Tel.: +49-(0)176-24236610;
Viola.dannenmaier@power-shift.de

Diese Projekt wird u.a. gefördert von:



**Umwelt
Bundes
Amt**
Für Mensch und Umwelt



Die in der Studienfahrt vertretenen Standpunkte geben die Ansicht der jeweiligen Gesprächspartner/Akteure wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung von BMU, UBA oder EU dar.

- Anmeldebogen: s.u. -

Anmeldung/ Bewerbung

Bitte schnell, spätestens bis **8.5.2011** – möglichst aussagekräftig ausgefüllt -
senden an viola.dannenmaier@power-shift.de

STUDIENFAHRT: *Klima schützen – gerechter handeln?*
Klima-, Rohstoff- & Handelspolitik in Europa

**Studienfahrt nach Brüssel für politisch Aktive und MultiplikatorInnen aus
Zivilgesellschaft & ‚grüner Wirtschaft‘ in die Hauptstadt der EU
vom 26.06.- 29.06.2011 (Treffpunkt Köln Hbf: So. Mittag/Ankunft in Köln Mittwoch
spätnachmittags)**

Ich möchte gerne an der Studienfahrt teilnehmen:

Name, Vorname: _____

Organisation / Institution: _____

Anschrift: _____

Email: _____ Tel.: _____

Englisch-Kenntnisse (Niveau ?) _____

Politisches Engagement (*wichtig, unbedingt ausfüllen!*):

MultiplikatorInnen-Rolle (*wichtig, unbedingt ausfüllen!*): Ich werde die Erkenntnisse der
Brüssel-Tour zeitnah/noch während der Tour verbreiten durch:

Verfassen eines Artikels und Publikation in _____

Erstellen eines Video-/Ton-Beitrags für _____

Bericht ins interne Netzwerk einspeisen durch _____

Erarbeiten eines Vortrags/ Seminars für _____

Sonstiges: _____

Sonstiges (Hinweise / Vorkenntnisse / Hauptinteressen innerhalb des Themenfeldes ‚Klima-
Erneuerbare Energien-Rohstoffe-Handels- u. Investitionspolitik / Einschränkungen):
